



Costa: Partnerschaft mit drei Spitzenköchen – Neues Ausflugskonzept intensiviert Kreuzfahrterlebnis

Costa Crociere startet eine Partnerschaft mit den Küchenchefs Bruno Barbieri, Hélène Darroze und Ángel León. Gleichzeitig bietet die italienische Traditionsreederei ihren Gästen ein neues Ausflugsprogramm. Im Mittelpunkt aller Neuheiten steht ein nachhaltiges Reiseerlebnis. Ein Marken-Relaunch mit neuem Logo macht diesen Wandel deutlich.

Genua, 2. Oktober 2021 – Costa setzt auf ein neues Kreuzfahrterlebnis. Dafür ändert die Reederei drei Schlüsselbereiche ihrer Kreuzfahrten: Kulinarik, Landausflüge und Nachhaltigkeit.

Kulinarisch die Welt entdecken

Wie schmecken die Orte, die wir besuchen? Um diese Frage zu beantworten, hat Costa die drei besten Köche der Welt um Rat gefragt: **Bruno Barbieri, Hélène Darroze und Ángel León**. Das aussergewöhnliche Sternekoch-Trio hat sich auf die Suche nach authentischen lokalen Rezepten der Zielhäfen einer Costa Kreuzfahrt gemacht und sie mit eigenem Know-how und Kreativität neu interpretiert. Um diese kulinarischen Reisen zu erleben, hat Costa zwei wichtige Neuerungen eingeführt: das Restaurant Archipelago und die «Destination Dishes».

Die **Destination Dishes** sind individuelle Rezepte, die von den drei Küchenchefs entwickelt wurden und die Traditionen und Aromen der Orte interpretieren, welche die Gäste am nächsten Tag besuchen werden. Sie werden in den Hauptrestaurants aller Costa Schiffe angeboten und sind im Preis der Kreuzfahrt inbegriffen.

Das neue Restaurant **Archipelago** bietet den Gästen ein einzigartiges kulinarisches Erlebnis. Drei Menüs stehen zur Auswahl, eines von jedem Chefkoch. Wie Costa setzt auch das Archipelago auf Nachhaltigkeit. Die Menüs der Köche wurden mit grosser Sorgfalt bei der Auswahl der Rohstoffe – die hauptsächlich von lokalen Erzeugern stammen – und ihrer Verarbeitung erstellt, um Abfälle zu vermeiden. Auch die Einrichtung und das Konzept des Restaurants selbst sind vom Thema Nachhaltigkeit geprägt. Das Treibholz, mit dem das Restaurant dekoriert ist, wurde von den «Guardiani della Costa» gesammelt. Dieses von der Costa Crociere Foundation geförderte Umweltprojekt ist das grösste zivile Küstenschutzprojekt Italiens. Darüber hinaus spendet Costa Crociere für jedes im Archipelago servierte Abendessen einen Teil des Erlöses an die Costa Crociere Foundation zur Unterstützung ihrer Umwelt- und Sozialprojekte. Das Restaurant ist neu auf der Costa Smeralda und wird bald auch auf anderen Schiffen der Flotte eingeführt.

Intensivere Ausflugslebnisse

Das Angebot an Landausflügen wurde komplett überarbeitet. Optimierte Liegezeiten in den Häfen ermöglichen den Gästen längere Exkursionen. Viele Touren führen zu versteckten, selten besuchten Orten, die kulturell oder landschaftlich besonders reizvoll sind. Ein Beispiel:

Ein ganzer Tag in der Welt von Salvador Dalí: Von Barcelona aus geht es nach Figueras, in das Museum des Ausnahme-Künstlers, gefolgt von einem Besuch seines Hauses in der Bucht von Port Lligat im Rahmen



einer für kleine Gruppen reservierten Tour. Anschliessend Zeit zur freien Verfügung in Cadàques, um ausgezeichnete Fischgerichte und andere katalanische Köstlichkeiten zu probieren.

Grundlage dieser Neuausrichtung ist das von Costa initiierte **«Manifest für einen wertorientierten, nachhaltigen und integrativen Tourismus»**, mit dem sich das Unternehmen für eine engere Zusammenarbeit mit den lokalen Gemeinden verpflichtet.

«Jetzt, wo unsere Schiffe wieder in Fahrt sind, haben wir beschlossen, unser Angebot rundum zu erneuern. Die Neuerungen sind so bedeutend, dass wir von einer **ganz neuen Art des Reisens** mit Costa sprechen können. Wir möchten, dass jeder, der mit uns Ferien macht, einzigartige, bereichernde Erfahrungen macht und die Reiseziele auf eine möglichst authentische, aufschlussreiche und nachhaltige Weise entdeckt», erklärt Mario Zanetti, Präsident von Costa Crociere. «Seit mehr als 70 Jahren steht Costa für Kreuzfahrten. In dieser für den Wiederaufschwung des Tourismus so wichtigen Zeit möchten wir die Zukunft der Kreuzfahrt auf eine verantwortungsvolle Art und Weise gestalten.»

Neuer Markenauftritt

Um diese Neuausrichtung zu verdeutlichen, erhält Costa eine neue visuelle Identität. Die grösste Veränderung betrifft das Logo des Unternehmens, insbesondere sein markantestes und beliebtestes Merkmal: das legendäre «C», das Costa seit über 70 Jahren auf den Weltmeeren begleitet. In der neuen Version des Logos wurde das historische C aktualisiert, um es moderner und dynamischer zu gestalten und um es besser an die zunehmend digitale Kommunikation anzupassen. Das neue C vereint zwei Motive in einer geschwungenen Umarmung: die Erde, in Gelb im unteren Teil des Logos, und das Meer, in Blau im oberen Teil, die dank der Kreuzfahrten mit Costa zu einem einheitlichen Erlebnis verschmelzen.

Über Costa Kreuzfahrten

Costa Kreuzfahrten ist eine italienische Kreuzfahrtgesellschaft mit Hauptsitz in Genua. Seit über 70 Jahren sind Costa Schiffe (www.costakreuzfahrten.ch) auf den Weltmeeren unterwegs und bieten ihren Gästen eine Mischung aus italienischer Lebensart, Gastfreundschaft und Küche sowie Unterhaltung und Erholung. Zur Flotte von Costa gehören heute 12 Schiffe, die unter italienischer Flagge fahren. Costa Kreuzfahrten steht zudem für grosses Engagement im Bereich der Nachhaltigkeit: In Hinblick auf die Ziele der Agenda 2030 der Vereinten Nationen, hat das Unternehmen den Weg für nachhaltige Innovationen im gesamten Kreuzfahrtsektor geebnet und ermöglicht neue Technologien und Projekte zur Verbesserung der Umweltleistung seiner Flotte. Dazu zählen beispielsweise die Einführung des mit Flüssiggas (LNG) betriebenen Flaggschiffs Costa Smeralda im Jahr 2019, dem im Dezember 2021 das Schwesterschiff Costa Toscana folgen wird. Über die Costa Crociere Foundation geht das Unternehmen Partnerschaften mit seinen Destinationen ein, um die sozialen Anliegen der dort lebenden Gemeinschaften zu unterstützen und einen nachhaltigeren und inklusiven Tourismus zu schaffen. Weltweit arbeiten mehr als 20'000 Costa-Mitarbeitende jeden Tag mit Leidenschaft, um ihren Gästen italienische Lebensfreude auf über 140 verschiedenen Routen, in 260 Destinationen und 60 Einschiffungshäfen zu bieten.

Weitere Informationen unter www.costakreuzfahrten.ch und www.facebook.com/CostaKreuzfahrtenCH. Bildmaterial zum Download unter www.costapresscenter.com.

Pressekontakt Costa Kreuzfahrten:

PrimCom, Stephanie Günzler, Tel. +41 44 421 41 27, s.guenzler@primcom.com